

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 285.

Dienstag den 4. December.

1860.

Chronik der Stadt Halle.

Personalnachricht.

Dem Universitäts-Secretair a. D. Kanzleirath Meyer ist der Rothe Adler-Orden vierter Klasse verliehen worden.

Universität.

Das Verzeichniß des Personals und der Studirenden der hiesigen Universität ergiebt in dem laufenden Winter-Halbjahr eine Vermehrung der Studirenden um 11, indem sich die Gesamtzahl derselben von 724 auf 735 gehoben hat. Von diesen kommen auf die theologische Facultät 486 (darunter 63 Ausländer), auf die juristische 48 (1 Ausländer), auf die medicinische 53 (2 Ausländer), auf die philosophische 148 (11 Ausländer). Außerdem nehmen 2 Pharmaceuten und 2 Hospitanten an dem Besuche der Vorlesungen Theil.

Iduna,

Lebens-, Pensions- und Leibrenten-Versicherungsgesellschaft zu Halle a/S.

Geschäfts-Uebersicht am 30. November 1860:

Zur Versicherung angemeldet

4,888,910 *Rth.* 29 *Sgr.* 6 *z.*

Davon angenommen in 26,185 Nummern:

a) zur Capitalversicherung

4,283,035 *Rth.* 29 *Sgr.* 6 *z.*

b) zur Rentenversicherung

6594 " 19 " 3 "

Mit

Kapitalzahlungen 26,326 " 25 " 9 "

Jahresprämien 168,646 " 3 " 2 "

B i t t e.

Unter den vielen Stimmen, welche sich jetzt bittend an die christliche Barmherzigkeit fröhlicher Geber wenden, wage ich auch die meine zu erheben.

Um für solche sehr bedürftige und würdige Kinder, welche den Freischulen angehören, deren nicht schon anderweit gedacht wird, eine Weihnachtsbescherung veranstalten zu können, bitte ich, Gaben an Geld oder Sachen dem Herrn Kantor **Röser** (Neumarktschule) oder dem Herrn Lehrer **Tiepler** (Bauhofschule) oder mir recht bald gütigst zu übersenden.

Haupt, Steinweg Nr. 25.

Herausgegeben im Namen der Armen-direction
von Dr. **Eckstein**.

Bekanntmachungen.

Konkurs-Eröffnung.

Königl. Kreis-Gericht zu Halle a/S.,

1. Abtheilung,

den 28. Novbr. 1860, Vormit. 10¹/₂ Uhr.

Ueber das Vermögen des Lohgerbermeisters **Albert Bahn** hier ist der gemeine Konkurs eröffnet.

Zum einstweiligen Verwalter der Masse ist der Kaufmann **Carl Reichmann** hier bestellt. Die Gläubiger des Gemeinschuldners werden aufgefordert, in dem auf den

12. December d. J. Vormittags 11 Uhr vor dem Kommissar Herrn Kreisgerichtsrath **Bosse** im Gerichtsgebäude, Terminszimmer Nr. 8, an-



beraumten Termine ihre Erklärungen und Vorschläge über die Beibehaltung dieses Verwalters oder die Bestellung eines andern einstweiligen Verwalters abzugeben.

Allen, welche von dem Gemeinschuldner etwas an Geld, Papieren oder andern Sachen in Besitz oder Gewahrsam haben, oder welche ihm etwas verschulden, wird aufgegeben, nichts an denselben zu verabsolgen oder zu zahlen, vielmehr von dem Besitz der Gegenstände bis zum **9. Januar 1861** einschließlich dem Gericht oder dem Verwalter der Masse Anzeige zu machen und Alles, mit Vorbehalt ihrer etwanigen Rechte, ebendahin zur Konkursmasse abzuliefern. Pfandinhaber und andere mit denselben gleichberechtigte Gläubiger des Gemeinschuldners haben von den in ihrem Besitz befindlichen Pfandstücken nur Anzeige zu machen.

Zugleich werden alle Diejenigen, welche an die Masse Ansprüche als Konkursgläubiger machen wollen, hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche, dieselben mögen bereits rechtshängig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht bis zum **23. Januar 1861** einschließlich bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden und demnächst zur Prüfung der sämtlichen, innerhalb der gedachten Frist angemeldeten Forderungen sowie nach Befinden zur Bestellung des definitiven Verwaltungs- Personals auf den

30. Januar 1861 Vormittags 11 Uhr vor dem Kommissar Herrn Kreis-Gerichts-Rath Boffe im Gerichtsgebäude, Terminszimmer Nr. 8, zu erscheinen.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Amtsbezirke seinen Wohnsitz hat, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Akten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntheit fehlt, werden die Rechtsanwälte Schede, Wilke, Kiemer, Fritsch, Gödecke, Fiebigger, v. Bieren, Seeligmüller zu Sachwaltern vorgeschlagen.

Nothwendiger Verkauf

beim Königl. Preuß. Kreis-Gerichte zu Halle a. d. S. 1. Abtheilung.

Die dem Drechslermeister **Gottfried Julius Wirl** und dessen Ehefrau **Dorothee Christiane**

geb. **Ende** zugehörigen im Hypothekenbuche von Plößnitz Bd. III. unter Nr. 41 eingetragenen Grundstücke:

- A. das Planstück Nr. 82 b der Karte von 30 □ Ruthen,
- B. das Restplanstück Nr. 76 der Karte von 1 Morg. 22 □ Ruthen,
- C. das Planstück Nr. 82 a der Karte von 43 □ Ruthen, in Plößnitzer Flur, auf welchem, sowie auf dem Planstücke Nr. 82 b der Karte ein Haus mit Zubehör erbaut und angelegt ist,

nach der, nebst Hypotheken-Schein in der Registratur (— eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 13 —) einzusehenden Lage zusammen abgeschätzt auf

900 Thlr., — Sgr. — Pf.,

soil am

13. März 1861 Vormittags 11 Uhr

an ordentlicher Gerichtsstelle hieselbst, eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 8, vor dem Deputirten Herrn Kreisgerichts-Rath Freund meistbietend verkauft werden.

Gläubiger, welche wegen einer aus dem Hypothekenbuche nicht ersichtlichen Realforderung aus den Kaufgeldern Befriedigung suchen, haben ihre Ansprüche bei dem Subhastations-Gerichte anzumelden.

Retourbriefe.

1) An Neubert in Halle. 2) Döbel in Eisdorf. 3) Reinecke in Oberlobitzau. 4) Kummer in Wien. 5) Flinksch in Ernstthal. 6) Juncker in Berlin. 7) Raumann in Eisleben. 8) Fickweiler in Weißensfels nebst Packet. 9) Dyring in Grünthal mit 2 *Rh.* 10) Palmann in Turin mit 2 *Rh.*

Halle, den 30. November 1860.

Königliches Post-Amt.

Strohhofspitze Nr. 9

den 4. December Nachmittags 1 $\frac{1}{2}$ Uhr Auction von altem Bau- u. Brennholz, 2 Stück noch brauchbare Fenster 5 $\frac{1}{6}$ u. 3 $\frac{1}{3}$ groß.

Braunbier

von jetzt ab nur **Dienstags.**

Preßler'sche Brauerei.

Dachritzgasse Nr. 7 steht ein altes antikes Rußbaum-Büreau mit Aufsatz nebst vielen Kästchen zum Verkauf.

Mehrere Duzend Puppenbälge sind noch sehr billig abzulassen
Unterberg Nr. 24.

Ich empfangе wöchentlich zweimal Sendung ganz frischer

Bayr. Schmelzbutteг,

die in prima Qualität à Pfd. 7¹/₃ Sgr. und bei Kübeln billigt empfehle.

F. Beerholdt,

am Markt, Bechershof Nr. 9.

Neue 1860 prima Cleme-Rosinen, à Pfd. 6 Sgr., neue 1860 prima Zante-Corinthen, à Pfd. 4 Sgr., 8 Pfd. für 1 Thlr., neue 1860 große süße und bittere Mandeln, à Pfd. 8 Sgr., neues feinstes Genueser Citronat, so wie alle andern Gewürze empfiehlt in bester Qualität billigt

F. Beerholdt,

am Markt, Bechershof Nr. 9.

Ich offerire:

für 1 Thlr. 4¹/₄ Pfd. beste Schmelzbutteг,

• 1 • 6—6¹/₂—7—7¹/₂ Pfd. fein gemahlene Zuckern,

• 1 • 8 Pfd. schöne Corinthen,

• 1 • 6—6¹/₂—8 Pfd. Rosinen,

feine Zuckern in Broden à Pfd. 5 Sgr., ebenso große ausgef. Mandeln, alle Sorten feine Gewürze, neues Genues. Citronat und das beliebte Gewürz-Del, à Fl. 2¹/₂ Sgr., zum Kuchen- und Stollenbacken.

Julius Riffert, alte Post.

Rheinische Wallnüsse in Originalballen von 1 Ctr., ausgewogen bis zu 10 *℔*. herab, empfiehlt billigt

Reinhold Kirsten.

Gutkochende Bohnen, Linsen und Erbsen empfiehlt

Reinhold Kirsten.

Dillsaamen empfiehlt billigt

Reinhold Kirsten, gr. Steinstraße Nr. 12.

Eine schwere gold. Ancre-Uhr, engl. Fabrikat, die 110 *R.* gekostet, eine noch sehr gut gehaltene gold. Cylinder-Damenuhr, sowie auch eine silb. Cylinder-Uhr mit stehender Secunde, besonders für die Herren Aerzte, sind zu annehmbaren Preisen zu verkaufen.

Die Uhrenhandlung von

W. Günther.

Gut erhaltene Kinderspielsachen verkauft

gr. Sandberg Nr. 2.

Schönes süßes Pflaumenmus u. sehr schöne gebackene Pflaumen verk. Wallstr. 25. **Reichenbach.**

Ein leichter zweispänn. Leiterwagen steht zum Verkauf bei

Ed. Beeck.

Eine eleg. Kommode verk. billig Leipzigerstr. 6.

Eine verschließbare Bude, 6 ellig, zum Christmarkt zu vermietthen

gr. Klausstraße Nr. 7.

Ein Pferd, Reit- u. Zugpferd, 6 Jahre alt, steht zu verkaufen. Zu erfragen Frankensstraße 6, 3 Trpp., in d. Stunden v. Nachm. 1 bis 1¹/₂ Uhr.

Eine Ziege billig zu verkaufen Harz Nr. 35.

2 fette Schweine, passend ins Haus zu schlachten, verkauft

Jägerplatz Nr. 4.

Ein gut gef. ³/₄ jähr. Schwein zu verkaufen

Weingärten Nr. 24.

Leere Heringstonnen kauft **J. G. Mann.**

Haaßen- und Raminchenfelle kauft **Julius Rawack, Leipziger Str. im gold. Löwen.**

Haartouren für Puppen werden schnell gefertigt durch **P. Bieler, gr. Ulrichsstraße Nr. 50.**

Gummischuhe werden reparirt, sowie auch Stiefeln mit wasserdichten Sohlen besohlt bei

Wenzel, Ruhgasse Nr. 3.

Als Wirthschafterin bei einer einzelnen älteren Dame wird eine nicht zu junge Mamsell gesucht. Das Nähere zu erfragen alter Markt 36 im Laden.

Ein ordentliches, arbeitsames Mädchen von außerhalb, findet gegen guten Lohn Neujahr einen Dienst

gr. Ulrichsstraße Nr. 37.

Ein erfahrenes Kindermädchen, mit guten Zeugnissen versehen, wird zum 1. Januar 1861 gesucht

Frankensstraße Nr. 4, 2 Treppen hoch.

Eine tüchtige, reinliche Aufwartung für den ganzen Tag wird sofort verlangt Geistthor Nr. 41.

Eine unabhängige Frau erhält sogleich eine gute Aufwartung durch

Frau Hartmann, fl. Märkerstraße Nr. 9.

Eine Stube, sofort zu beziehen, wird für eine Wittve zu miethen gesucht. Offerten abzugeben unterm Rathhause bei dem Juw. Herrn **König.**



Die Tuch- und Modewaaren-Handlung

von **G. Rothkugel**, Leipziger Straße Nr. 85,

empfangt heute eine große Sendung in **glatt und gestreiftem Wolltong**, sowie **Gesundheits-Flanell**, und empfiehlt solche zu bekannt **billigen**, aber **festen** Preisen.

Der zu **herabgesetzten Preisen** angezeigte Verkauf meiner **Tuch- und Modewaaren** dauert nur bis zum 31. December, und erlaube ich mir solche nochmals einem geehrten Publikum als **billige Weihnachtsgeschenke** zu empfehlen.

Heinrich Winter.

Mein Lager in deutschen und englischen Manufactur- und Modewaaren bestens empfehlend, mache ich zugleich auf eine Partie schweizer Jaconetts, in guter Qualität und kleinen Mustern, die Elle zu 4 Sgr., aufmerksam.

Eine Stube, 2 bis 3 Kamm. zu Neujahr und eine Stube mit Möbel sofort zu vermieten
gr. Brauhausgasse Nr. 15.

Stube mit Kammer für 20 Rⁿ an einzelne Leute zu vermieten
Rannische Straße Nr. 7.

Eine freundliche Stube ist zu Neujahr zu beziehen. Auch ist daselbst ein Sopha, Glasschrank, Tisch, Stühle u. Bettstelle, fast neu, zu verkaufen
neue Promenade Nr. 14.

Ein gut meubl. Zimmer nebst frendl. Schlafstube zu vermieten u. Neujahr zu beziehen. Näheres gr. Klausstraße Nr. 39.

Eine in graue Leinwand eingewickelte Stickerei ist verloren gegangen und gegen Belohnung abzugeben
Mühlspforte Nr. 6.

Ein fl. Gummischuh von Trotha nach Halle verloren gegangen. Abzugeben im „blauen Deckt.“

Eine rosa Hutschleife verloren. Abzugeben
Bärgasse Nr. 1, 2 Treppen.

Ein türk. Schwaltuch von der Brüderstraße nach dem Theater verloren. Abzugeben gegen Belohnung
Brüderstraße Nr. 5.

Ein Ruff auf dem Markte liegen geblieben.
Bahn, Neustadt Nr. 4.

Eine Broche mit rother Coralle Sonntag Abend verl. Geg. Bel. abzug. gr. Ulrichstraße 49, 1 Tr.

Sonntag den 2. December früh 6 Uhr wurde in der gr. Ulrichstr. durch die Böllberg. ein grau u. weiß farrirtes Kleid verl. Abzug. geg. Bel. Schloßberg 1. Daselbst 3 bis 4 anständ. Schlafstellen.

Unsere werthen Freunden zur Nachricht, daß der Ball der **Titania** eingetretener Hindernisse wegen nicht stattgefunden, sondern 8 Tage aufgeschoben und im „kühlen Brunnen“ stattfinden wird.
Der Vorstand.

Dem alten **Schorfch** zu seinem 60jährigen Wiegenfeste ein dreimal donnerndes Hoch, daß der ganze Waldlater wackelt.

Familien-Nachrichten.

(Verspätet.)

Am 30. Novbr. Nachmittag verschied am Schlagfluß Frau verwitwete Schriftseher **Wilhelmine Hoffmann**, welches lieben Bekannten hiermit anzeigen
die Hinterbliebenen.

Halle, den 3. December 1860.

Todes-Anzeige.

Heute Morgen 3 Uhr starb unsere theure Mutter und Schwester, die verwitwete Pastor **Schlegel** geb. **Jüdicke**, am Herzleiden. Diese Anzeige widmen theilnehmenden Freunden

die trauernden Hinterbliebenen.

Halle, den 3. December 1860.